

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

28. Dezember 1946

Blatt 1930

Die Gaslieferzeiten

Nach einer Mitteilung der Direktion der Wiener Gaswerke wird Gas morgen Sonntag, den 29. Dezember in der Zeit von 6 bis 13 Uhr und von 18 bis 21 Uhr abgegeben.

Die Gaslieferzeiten am Montag den 30. und Dienstag den 31. Dezember sind: von 6 bis 8 Uhr früh, von 11 bis 14 Uhr und von 18 bis 21 Uhr.

Sollte die Versorgungslage der Gaswerke es gestatten, wird Montag und Dienstag vormittags ohne Unterbrechung Gas abgegeben und Dienstag abends die Lieferzeit verlängert werden.

Heimkehrer zu Weihnachten

Am Weihnachtsabend kam ein Transport aus Ägypten und England über das Sammellager Feistritz mit 1045 Mann, darunter 721 Wienern, am Hütteldorfer Bahnhof an. Am selben Bahnhof ist am 25. Dezember ein französischer Kriegsgefangenentransport aus Chartres mit 341 Heimkehrern, davon 154 Wiener, eingetroffen.

200 Tonnen Lebensmittel aus Zürich
=====

Wie bereits mehrmals berichtet, hat die Aktion "Zürich hilft Wien", der wir schon manche wertvolle Spende verdanken, unmittelbar vor Weihnachten zu einer großen Sammelaktion aufgerufen. Die Aktion "Zürich hilft Wien" steht bekanntlich unter der Leitung des Züricher Stadtpräsidenten Dr. Lüchinger und eines aus Vertretern aller politischen Parteien und religiösen Bekenntnisse gebildeten Aktionsausschusses.

Die Leitung der Aktion hat das Weihnachtsfest zum Anlaß genommen, um für das notleidende Wien wieder eine großzügige Sammlung von Lebensmitteln zu veranstalten. Die Organisation wurde gründlich vorbereitet, die Schuljugend und die Angehörigen von Jugendorganisationen und Internaten in ihren Dienst gestellt. Die Leiter der organisatorischen Zentren der Aktion waren zu meist Gemeindevertreter, Lehrer und Geistliche. Zum Transport der Sammelgüter standen 120 Lastkraftwagen der Züricher Firmen zur Verfügung. In Aufrufen der Aktion "Zürich hilft Wien" wurde die Bevölkerung der Stadt aufgefordert, für einen bestimmten Samstag-Nachmittag ihre Spenden an entbehrlichen Lebensmitteln zur Abholung bereitzustellen. 1200 Kinder und Jugendliche schwirrten von 26 Schulhäusern, die als Sammelstellen eingerichtet wurden, in die Quartiere der Stadt Zürich aus und kämten planmäßig Straße für Straße und Haus für Haus durch. Nach den Berichten der Züricher Zeitungen über diese Aktion wurden die eifrigen Sammler in keiner Wohnung abgewiesen. Die "Neue Zürcher Zeitung" vom 2. Dezember bezeichnet den Sammeltag für Wien als einen "Ehrentag Zürichs" und die Aktion als die "größte Lebensmittelsammlung der Stadt". "Das Sammelwerk ist durch eine begeisterte Gebefreudigkeit unserer Bevölkerung davor bewahrt worden, ein Bettelwerk sein zu müssen", berichtet die "Zürcher Zeitung". "Die meisten Geber hatten ihr Paket bereitgelegt und den Jugendlichen blieb nur noch übrig, mit lachenden Gesichtern ihre schweren Frachten auf die kleinen Wagen zu laden und dem Schulhaus zuzufahren, wo die Lebensmittelberge von Stunde zu Stunde wuchsen."

Das Ergebnis der Aktion hat die Erwartungen ihrer Veranstalter nicht nur erreicht sondern um 100% übertroffen. Man hat mit durchschnittlichen Spenden von 1 kg pro Haushalt gerechnet, aber ein doppelt so großes Ergebnis erzielt. Rund 200 Tonnen hochwertiger Lebensmittel wurden gespendet. Die ersten 5 Waggon mit 61.000 kg Lebensmitteln, wie Hülsenfrüchten, Trocken- und Kondensmilch, Kakao, Dörrobst, Fett, Sardinen und Seife, sind heute früh in Wien eingelangt und namens der Gemeindeverwaltung von Stadtrat Afritsch übernommen worden.

Für den Versand der in der Sammlung aufgebrauchten Getreideprodukte, wie Mehl, Grieß und Kindernährmittel, für die in der Schweiz ein Ausfuhrverbot besteht, liegt die Zustimmung der zuständigen amerikanischen Behörden noch nicht vor. Es ist aber zu hoffen, daß diese bald erteilt werden wird, sodaß der Rest von rund 14 Waggon Cerealien ebenfalls bald in Wien einlangen kann.

Diese großzügige Lebensmittelspende wird in erster Linie den von der Gemeinde betriebenen und betreuten Wohlfahrtsanstalten zugeführt werden. Es werden damit die öffentlichen und privaten Kinderheime, Kindergärten und Jugendhorte, Lehrlingsheime, Erziehungsanstalten und Spitäler beteiligt werden. Es ist aber auch geplant von Lebensmittelsorten, die in größeren Mengen im Rahmen dieser Aktion einlangen, einen zusätzlichen Aufruf für alle Jugendlichen Wiens zu machen. Darüber kann jedoch erst entschieden werden, wenn das gesamte Sammelergebnis in Wien eingetroffen sein wird.

Mit dieser Aktion hat die Stadt Zürich wieder einen neuen Beweis für ihre große Freundschaft zu Wien und für die Gebefreudigkeit der Schweizer erbracht. Ähnliche Sammelaktionen wurden auch in Thurgau, Winterthur und Biel veranstaltet.

Der Bürgermeister hat der Aktion "Zürich hilft Wien" den Dank der Stadt Wien für diese Spende bereits übermittelt.

Preise der aufgerufenen Lebensmittel
=====

Für die im Rahmen des Wochenaufufes 22/4 vom 30.12.1946 bis 5.1. 1947 vorgesehenen Lebensmittel gibt das Marktamt der Stadt Wien folgende Verbraucherpreise bekannt:

Schmalz	S 2.16	pro kg	
Salzspeck)	S 1.70	" "	
Margarine	S 3.72	" "	
Erbsen	S 0.90	" "	
Bohnen	:S 0.60 bzw. S 0.94	" "	
Haferflocken	S 1.10	" "	
Gerstenmehl	S 0.51	" "	
Griess	S 0.78	" "	
Trockenei	S 7.--	" "	
Maisgrütze	S 0.51	" "	
Zucker (Normalkristallzucker)	S 1.80	" "	
Zucker (Feinkristallzucker)	S 1.82	" "	
Suppenpulver	S 1.96 bzw. 2.30	" "	
Erbsenmehl	S 1.--	" "	
Bohnenmehl	S 1.04	" "	
Fischkonserven, Dose zu 15 dkg	S 0.72	" "	
" " , Dose zu 32 dkg	S 1.50	" "	
" " , Dose zu 45.4 dkg	S 2.20	" "	

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Griessaufruf für Kinder
=====

Der für die kommende Woche aufgerufene Griess wird für Kinder bis zu 6 Jahren auf Abschnitt 30 und für Kinder von 6 bis 12 Jahren auf Abschnitt 33 der Lebensmittelkarte abgegeben.

Eierausgabe für Kinder
=====

Die Kinder bis zu 6 Jahren erhalten auf Abschnitt p des Einkaufscheines ein Ei gegen nachträgliche Anrechnung auf den Kalorien-satz. Mit der Ausgabe wird morgen, Montag, begonnen.

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Bäckerei auf Brotmarken
=====

Die Zuckerbäcker sind berechtigt, an alle Verbraucher ohne Unterschied der Altersgruppe die anlässlich der Weihnachtsfeiertage erzeugte Bäckerei auf Brotkleinabschnitte der Lebensmittelkarten abzugeben.

Die eingenommenen Brotabschnitte sind nach dem 5. Jänner 1947 wie üblich in der Bezirksverrechnungsstelle abzurechnen. Der zur Ausgabekontrolle vor Weihnachten aufgerufene Abschnitt 29 der Lebensmittelkarten für Kinder und Jugendliche ist nicht zu verrechnen. Der erhaltene Bezugschein ist bei der "Zubäck" abzugeben.

Zusatzkartenausgabe durch die Kartenstellen

Die Kartenstellen geben die Lebensmittelzusatzkarten für die kommende Versorgungsperiode an Betriebe mit 10 oder weniger Angehörigen ab Montag, den 30. Dezember 1946, nach den Anfangsbuchstaben der Firmennamen aus, und zwar für A bis G am Montag, H bis K am Dienstag, L bis O am Donnerstag, P bis Sch am Freitag und St bis Z am Samstag.

Ausgabezeit am Samstag von 8 bis 12 Uhr und an den übrigen Tagen von 10 bis 15 Uhr.

Die Anforderungslisten sind in zweifacher Ausfertigung beizubringen. Bei jedem Bezugsberechtigten ist der Wohnbezirk anzugeben. tags erzeugte Bäckerei auf Brotkleinabschnitte der Lebensmittelkarten abzugeben.

Die eingenommenen Brotabschnitte sind nach dem 5. Jänner 1947 wie üblich in der Bezirksverrechnungsstelle abzurechnen. Der zur Ausgabekontrolle vor Weihnachten aufgerufene Abschnitt 29 der Lebensmittelkarten für Kinder und Jugendliche ist nicht zu verrechnen. Der erhaltene Bezugschein ist bei der "Zubäck" abzugeben.

Zusatzkartenausgabe durch die Kartenstellen

Die Kartenstellen geben die Lebensmittelzusatzkarten für die kommende Versorgungsperiode an Betriebe mit 10 oder weniger Angehörigen ab Montag, den 30. Dezember 1946, nach den Anfangsbuchstaben der Firmennamen aus, und zwar für A bis G am Montag, H bis K am Dienstag, L bis O am Donnerstag, P bis Sch am Freitag und St bis Z am Samstag.